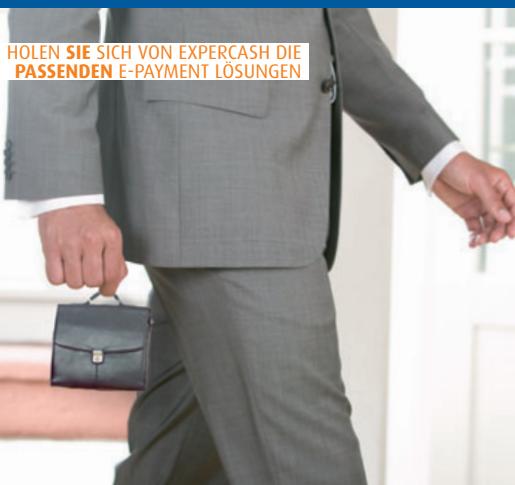


DAS LASTSCHRIFTVERFAHREN

EINFACH UND BEQUEM FÜR KUNDEN UND HÄNDLER IM ECOMMERCE



In Deutschland gehört das Lastschriftverfahren bei Kunden im Online Handel zu den beliebtesten Bezahlmethoden. Ca. 45% der Endkunden wählen diese Bezahlart. Dies hat im Wesentlichen drei Gründe:

- Der Kunde hat die Sicherheit des Widerrufs der Lastschrift
- Der Kunde braucht nicht aktiv zu werden und die Rechnung zu bezahlen.
- Der Händler liefert die Ware in der Regel sofort bei Verfügbarkeit aus.

Es funktioniert einfach und kann von jedem genutzt werden, der über ein deutsches Girokonto verfügt. Der Kunde teilt Ihnen als Händler seine Bankverbindung mit und mittels dieser Daten wird der offene Rechnungsbetrag vom Bankkonto des Kunden eingezogen.

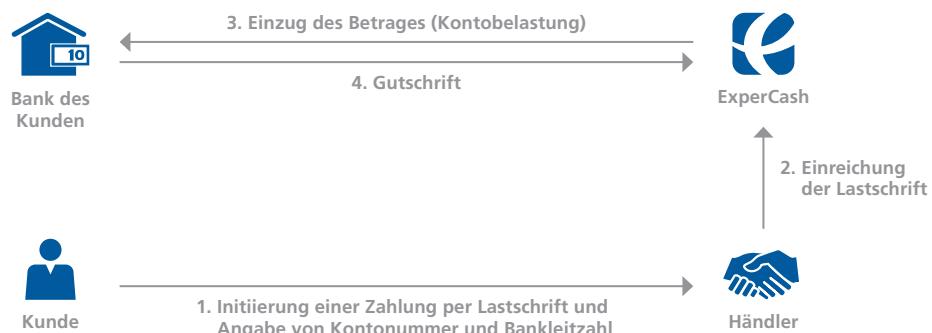
So funktioniert das Lastschriftverfahren

Während des Bezahlvorgangs gibt Ihr Kunde in einem Webformular seine Kontodaten (Bankleitzahl und Kontonummer) ein. Die Daten werden über eine sichere SSL Verbindung an Sie übermittelt. Unter Verwendung dieser Daten wird der fällige Betrag vom Konto des Kunden eingezogen. Der Einzug kann über Ihr eigenes Bankkonto oder über ein ExperCash-Konto erfolgen.

Der Einzug über ein ExperCash-Konto bietet folgende Vorteile für Sie:

- Einfach und bequem
- Sie erhalten nur eine konsolidierte Buchung
- Sie profitieren von günstigen Gebühren
- Sie müssen keinen Lastschrift-Obligo-Kreditvertrag abschließen und Sicherheiten an die Bank leisten.

Ablauf einer Zahlung per Lastschrift



Sichere Übertragung der Kontodaten

Es gibt Kunden, die Bedenken haben, ihre Kontodaten über das Internet einzugeben.

! Fordern Sie als Händler die Daten über ein verschlüsseltes Webformular bzw. über den ExperCash I-Frame an, so können Sie die Sicherheitsbedenken Ihrer Kunden reduzieren.

Eine Vielzahl von Vorteilen für den Händler

Das Lastschriftverfahren verschafft Ihnen als Händler viele Vorteile:

- Reduzierung der Kaufabbrüche im Online Shop, wenn Sie Ihren Kunden diese beliebte Bezahlmethode anbieten.
- Generierung von Stammkunden, mit denen Sie erwiesener Maßen höhere Warenkorbwerte erzielen.
- Sie profitieren von einem schnellen Zahlungseingang, denn Sie bestimmen den Zeitpunkt des Geldeinzugs und erhalten die Beträge innerhalb weniger Tage gutgeschrieben.
- Im Gegensatz zum Rechnungskauf, bei dem Ihr Kunde aktiv werden muss, wenn er die Ware bezahlen will, muss er bei der Lastschrift aktiv werden um zu widerrufen.
- Das Lastschriftverfahren eignet sich für wiederkehrende Zahlungen

Zahlungssicherheit für den Händler

Das Lastschriftverfahren birgt für Sie als Händler ein gewisses Risiko in der Form, dass die Lastschrift eventuell nicht eingelöst werden kann oder nach der Einlösung aktiv vom Kunden widerrufen wird. Kommt es zur Rücklastschrift, tragen Sie das Risiko.

Für die Rücklastschrift gibt es zwei mögliche Ursachen:

- 1.** Die Lastschrift kann nicht eingelöst werden, weil:
 - die angegebene Kontonummer nicht existiert,
 - dem Kunden bei der Eingabe ein Fehler unterlaufen ist,
 - der angegebene Name nicht mit dem tatsächlichen Namen des Kontoinhabers übereinstimmt,
 - das Konto nicht ausreichend gedeckt ist.

Diese Rücklastschrift erfolgt in der Regel innerhalb von drei Bankarbeitstagen nach Einreichung der Lastschrift bei der Bank.

- 2.** Die Abbuchung kann vom Kontoinhaber aktiv widerrufen werden. Die Ursache hierfür kann unter anderem sein, dass ein Kunde in betrügerischer Absicht eine existierende Kontonummer eines anderen Inhabers angegeben hat. Diese Rücklastschrift erfolgt in der Regel innerhalb 42 Tagen, in Ausnahmefällen auch noch darüber hinaus.

Circa zwei Drittel der Rücklastschriften können nicht eingelöst werden, meist wegen mangelnder Deckung des Kontos. Etwa ein Drittel der Rücklastschriften erfolgt durch Widerruf.

- !** Mit dem ausgefeilten Risikomanagement von ExperCash können Sie das Rücklastschriftrisiko erheblich reduzieren. (siehe ExperCash-Informationen zum Risikomanagement)

Wirtschaftlichkeit

Die Transaktionskosten für das Lastschriftverfahren sind im Vergleich zur Kredit-

karte relativ gering. Trotz Gebühren für eventuelle Rücklastschriften, Kosten für Debitorenmanagement und Mahnwesen sowie möglichen Zahlungsausfällen lohnt sich das Anbieten des Lastschriftverfahrens, da es zu den beliebtesten Bezahlarten der Online Kunden gehört und Sie mit Sicherheit höhere Umsätze erzielen.

International

Nationale Lastschriftverfahren sind in sämtlichen Staaten der Europäischen Union mit unterschiedlicher Nutzungintensität etabliert. Jedoch herrscht in den meisten Ländern ein schriftliches Mandatserfordernis, welches die Verwendung im eCommerce unpraktikabel macht. Aktuell können Händler neben Deutschland auch in den Niederlanden und Österreich über ExperCash Lastschriften einziehen. Im Zusammenhang der Vereinheitlichung des Europäischen Zahlungsverkehrs (SEPA – Single European Payment Area), wird ab dem Jahr 2010 ein gesamteuropäisches Lastschriftverfahren verfügbar sein, mit dem auch von ausländischen Konten Gelder eingezogen werden können. Details, insbesondere auch die Mandatsform sind noch nicht vom European Payment Council verabschiedet.

Umfassende Leistungen beim Lastschriftverfahren von ExperCash:

- Überprüfung der Bankdaten auf Plausibilität
- Einzug des fälligen Betrags
- Erkennung von Rücklastschriften
- Dauerlastschrift/Abonnement zum Einzug von periodisch wiederkehrenden Zahlungen

Für weitergehende Fragen steht Ihnen Ihr persönlicher Ansprechpartner gern zur Verfügung.